

Eisregen "In Der Grube"

Visit "[In Der Grube](#)" on [MotoLyrics.com](#)

Ich kann mich nicht rÄ¼hren
Nur meine Hand kann ich schlieÃŸen
Ich spÄ¼re eine kleine Kinderhand darin
Als ich sie drÄ¼cke, spÄ¼r ich ihr Leben
Unter mir hat eine Frau begonnen zu beten
Äœber mir die kalte Erde sich hÄœuft
LaÃŸ diese Hand nicht erkalten,
Die in meiner liegt!
LaÃŸ die Stimme der Frau nicht fÄ¼r
immer verstummen!
Doch wer hÄ¶rt mich jetzt,
Wenn meine letzten Sekunden
verrinnen?
Ganz langsam nur verlÄœÃŸt mich das Leben
Die kleine Hand in meiner erschlafft
Aus diesem Leib ist das Leben gewichen
Die Gebete der Alten sind lÄœngst verstummt...
Nur wenig Luft noch fÄ¼llt meine Lungen
Alles um mich herum ist schwarz wie die Nacht
Ich spÄ¼re wie die Pest sich meiner bemÄœchtigt
Bevor sie mich holt werd ich ersticken im Grab
Bunte Sterne beginnen vor meinen Augen zu tanzen
Ich verfluche die, die mich brachten hierher
Die mich zu Tode verbannten aus Habgier und Neid
Wenn nur eine MÄ¶glichkeit bestÄ¼nde, um
wiederzukehren
Ich wÄ¼rde schlachten die, die dies an
mir taten!
Dann endlich verlÄœÃŸt mich das Lebenslicht
LÄœngst begannen die Ratten mein
Fleisch zu fressen
Der Tod ist bei mir und fordert den Lohn
Ein letzter Atemzug noch fÄ¼llt meine Lungen
Dann ewige Nacht um mich herum
PlÄ¶tzlich...ein kaltes Licht..

Visit [Eisregen](#) page on [MotoLyrics.com](#), to get more lyrics and videos.